

## Medizinrecht

von

Dr. Dieter Barth, Dr. Stephan Beukelmann, Johannes Brose, Prof. Dr. Thomas Clemens, Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erwin Deutsch, Dr. Jan Eichelberger, Prof. Dr. Hermann Fenger, Dr. Philipp S. Fischinger, Prof. Dr. Jörg Fritzsche, Dr. Hans-Peter Greiner, Dr. Matthias Heßhaus, Dr. Christoph Knauer, Dr. Aygün Kutlu, Dr. Dr. Susanne Listl, Dr. Volker Lücker, Dr. Klaus Malek, Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz, Prof. Dr. Mathias Nebendahl, Prof. Dr. Ingo Palsherm, Dr. Marie-Luise Pannke, Dr. Rudolf Ratzel, Dr. Philip Schelling, Dr. Karsten Scholz, Dr. Jan C. Schuhr, Prof. Dr. Andreas Spickhoff, Prof. Dr. Udo Steiner, Dr. Tibor Szabados, Prof. Dr. Peter Trenk-Hinterberger, Prof. Dr. Peter Udsching, Dr. Thomas Vießmann, Dr. Theresa Wabnitz, Prof. Dr. Ute Walter, Prof. Dr. Dirk Waschull, Wolfgang Wellner, Benedikt D. Ballhausen, Benedikt Ballhausen

1. Auflage

[Medizinrecht – Barth / Beukelmann / Brose / et al.](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Gesundheitsrecht](#)



Verlag C.H. Beck München 2011

Verlag C.H. Beck im Internet:

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 59382 6

# beck-shop.de

Spickhoff  
Medizinrecht

**beck-shop.de**

**beck-shop.de**

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 64

# Medizinrecht

Herausgeber

**Dr. Andreas Spickhoff**

Professor an der Universität Göttingen

Verlag C.H.Beck München 2011

# beck-shop.de

Zitiervorschlag:  
Spickhoff/Autor § ... Rn. ...

Verlag C. H. Beck im Internet:  
**beck.de**

ISBN 9783406593826

© 2011 Verlag C. H. Beck oHG,  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## Die Autoren des Kommentars

*Dr. Dieter Barth*

Rechtsanwalt in München, Lehrbeauftragter an der EBS Executive Education in Oestrich-Winkel

*Dr. Stephan Beukelmann*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht in München

*Johannes Brose*

Richter am Landgericht München

*Dr. Thomas Clemens*

Richter am Bundessozialgericht, Honorarprofessor an der Universität Tübingen

*Dr. h. c. mult. Erwin Deutsch*

Professor em. an der Universität Göttingen, Richter am Oberlandesgericht Celle a.D.

*Dr. Jan Eichelberger*

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Jena

*Dr. Hermann Fenger*

Rechtsanwalt und Notar in Münster, Honorarprofessor an der Universität Münster

*Dr. Philipp S. Fischinger*

Akademischer Rat a.Z. und Habilitand der Universität Regensburg

*Dr. Jörg Fritzsche*

Professor an der Universität Regensburg

*Dr. Hans-Peter Greiner*

Richter am Bundesgerichtshof a.D.

*Dr. Matthias Heßhaus*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht in Düsseldorf

*Dr. Christoph Knauer*

Rechtsanwalt in München  
Lehrbeauftragter für Straf- und Strafprozessrecht an der LMU München

*Dr. Aygün Kutlu*

Rechtsanwältin in Berlin

*Dr. Dr. Susanne Listl*

Rechtsanwältin in Sindelfingen

*Dr. Volker Lückner*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht in Essen

*Dr. Klaus Malek*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht in Freiburg i. Br.

*Dr. Ralf Müller-Terpitz*

Professor an der Universität Passau

## Autoren

*Dr. Mathias Nebendahl*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeits-, Medizin- und Verwaltungsrecht sowie Notar in Kiel,  
Lehrbeauftragter an der Universität Kiel

*Dr. Ingo Palsherm*

Professor an der Hochschule Fresenius in Idstein

*Dr. Marie-Luise Pannke*

Referentin im Thüringer Ministerium für Soziales,  
Familie und Gesundheit

*Dr. Rudolf Ratzel*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht in München

*Dr. Philip Schelling*

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Medizinrecht in München

*Dr. Karsten Scholz*

Justitiar der Ärztekammer Niedersachsen

*Dr. Jan C. Schuhr*

Akademischer Rat an der Universität Erlangen, Rechtsanwalt in Erlangen

*Dr. Andreas Spickhoff*

Professor an der Universität Göttingen

*Dr. Udo Steiner*

Professor em. an der Universität Regensburg, Richter des Bundesverfassungsgerichts a.D.

*Dr. Tibor Szabados*

Rechtsanwalt in München

*Dr. Peter Trenk-Hinterberger*

Professor em. an der Universität Bamberg

*Dr. Peter Udsching*

Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht, Honorarprofessor an der Universität Osnabrück

*Dr. Thomas Vießmann*

Vorsitzender Richter am Bayerischen Landessozialgericht

*Dr. Theresa Wabnitz*

Richterin

*Dr. Ute Walter*

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Medizinrecht in München, apl. Professorin an der  
Universität Regensburg

*Dr. Dirk Waschull*

Professor an der Fachhochschule Münster

*Wolfgang Wellner*

Richter am Bundesgerichtshof

Sachregisterbearbeiter

*Benedikt Ballhausen*

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Göttingen

## Vorwort

Das Medizinrecht ist ein vergleichsweise neues, in seiner ökonomischen Bedeutung rasant aufstrebendes Rechtsgebiet. Die medizinrechtliche Normenflut und die außerordentlich große Zahl der zu dieser Materie ergehenden Entscheidungen von Gerichten aller Zweige und Ebenen legen von seiner eminenten praktischen Relevanz ein beredtes Zeugnis ab. Konsequente Folge des damit entstandenen erheblichen Beratungsbedarfs ist der 2004 eingeführte Titel des Fachanwalts für Medizinrecht. Dieser erfreut sich – nicht zuletzt aufgrund einer potentiell attraktiven Mandantschaft – seither kontinuierlich überproportional steigender Beliebtheit. Gleichzeitig wachsen die medizinischen Erkenntnisse und Möglichkeiten beständig, müssen sich aber gegenüber ins Recht überführten ethischen Vorbehalten bewähren und gegen Ressourcenbeschränkungen durchsetzen. Der Einfluss der demographischen Entwicklung kommt hinzu.

Auf die darin angelegten grundlegenden und zahllosen einzelnen Problemstellungen haben auch die Universitäten reagiert. Das Medizinrecht als Querschnittmaterie mit interdisziplinärer Anlage gewinnt insbesondere in der Schwerpunktbereichsausbildung an einer zunehmenden Zahl juristischer Fakultäten an Gewicht. Ausdruck der deutlich gewachsenen Bedeutung des Medizinrechts in Forschung und Lehre ist ferner die Gründung einer Medizinrechtslehrer(innen)vereinigung (2008).

Der vorliegende Kommentar möchte zuvörderst dem medizinrechtlich geforderten Praktiker helfen, indem er ihm das weitgefächerte, an verstreutem Ort unübersichtlich geregelte Spektrum der normativen Grundlagen dieses zukunftssträchtigen Rechtsgebiets erschließt. Über 40 verschiedene, zum Teil voluminöse Regelungswerke mit allen wesentlichen Rechtsgrundlagen sind ganz oder auszugsweise erläutert worden. Da das Medizinrecht vom Gegenstand her definiert ist und sich nicht nach der überkommenen Einteilung der Rechtsgebiete allein oder auch nur vorrangig dem Zivil-, Straf- und Öffentlichem Recht zuordnen lässt, sind säulenübergreifend Normen aus allen betroffenen Rechtsgebieten (einschließlich des Sozialrechts) kommentiert worden. Dort, wo dies von der Sache her notwendig erscheint (wie etwa im Bereich der Arzthaftung oder in den verschiedenen prozessualen Gebieten), ist der Übergang zur systematischen Darstellung gewählt worden.

Das Werk wendet sich damit an alle, die sich im Medizinrecht schnell, aktuell und zuverlässig über die Rechtslage informieren möchten und rechtswissenschaftlich fundierte Entscheidungen zu treffen haben. Angesprochen sind damit Klinikleitungen, Pharmaunternehmen, Hersteller von Medizinprodukten und ihre Justiziar, Mitarbeiter in privaten und gesetzlichen Krankenversicherungen, Richter, insbesondere an Zivil-, Straf-, Sozial- und Verwaltungsgerichten, das Personal in der Medizinalverwaltung und in Ärztekammern, auch interessierte Ärzte, nichtärztliches Medizinalpersonal oder Patienten, Politiker und Wissenschaftler, Juristen in der Aus- und Fortbildung, vor allem natürlich die thematisch einschlägig ausgerichtete Anwaltschaft. Gerade Anwälten mit medizinrechtlicher bzw. gesundheitsrechtlicher Ausrichtung, mit Tätigkeitsfeldern im Bereich von Life Sciences oder Health Care möchte der Kommentar praktische Orientierung bieten. Die nahezu vollständige Abbildung aller Teilaspekte des Medizinrechts in kommentarmäßiger Form ergänzt, vertieft und präzisiert entsprechende lehr- oder handbuchmäßige Darstellungen bzw. führt diese fort. Sie soll gewissermaßen als Basiskommentar Antworten insbesondere auch auf solche Fragen geben, mit denen der vielfach hochgradig subspezialisierte Anwalt im Medizinrecht zuweilen nicht vorrangig, aber doch notwendig in Berührung kommt.

Um ein einfaches Auffinden der jeweiligen Normen zu ermöglichen, werden die einzelnen Regelungswerke in alphabetischer Reihenfolge abgedruckt und erläutert. Die aufgelockerte Numerierung ermöglicht es, in späteren Auflagen hinzutretende Gesetze ohne grundsätzliche Änderung der Gliederung aufzunehmen.

Die Kommentierung hat den Stand von September 2010. Das Gesetz zur Änderung krankensicherungsrechtlicher und anderer Vorschriften vom 24.7.2010 (BGBl. I S. 983) ist bereits mit eingearbeitet worden. Später erschienene Rechtsprechung und Literatur konnten in Einzelfällen noch berücksichtigt werden.

Der Herausgeber und die Autoren hoffen, dass der Kommentar zum Medizinrecht den Benutzern als handliche und zuverlässige Orientierung für die tägliche Arbeit dient. Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden gern und dankbar aufgenommen.

Göttingen, im Oktober 2010

*Andreas Spickhoff*



**beck-shop.de**

## Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis .....	Seite
Literaturverzeichnis .....	XIII
1. Einleitung .....	XXVII
10. AMG Arzneimittelgesetz .....	1
15. AMPreisV Arzneimittelpreisverordnung .....	15
20. ApoG Apothekengesetz .....	210
25. ApoBetrO Apothekenbetriebsordnung .....	227
45. Ärzte-ZV Zulassungsverordnung für Vertragsärzte .....	255
50. BÄO Bundesärzteordnung .....	276
70. BGB Bürgerliches Gesetzbuch (Auszug)	302
§§ 1, 104, 105, 105 a, 278, 280, 305, 305 c, 307–310, 611, 613, 631, 677–680, 705–740, 823, 831, 839, 1591–1600 e, 1896–1908 i .....	344
80. ZPO Zivilprozessrecht (Systematische Darstellung) .....	519
120. BPflV Bundespflegesatzverordnung .....	530
140. BtMG Betäubungsmittelgesetz (Auszug)	
§§ 1–18a, 29–41 .....	565
145. BtMVV Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung .....	599
170. Europarecht Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV), Charta der Grundrechte (GRC) (Auszüge)	
Art. 34, 36, 53, 56, 57, 62, 114, 168, 179 AEUV	
Art. 1–3, 15, 35 GRC .....	625
180. EMRK Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten (Auszug)	
Art. 2, 8, 12, 14 .....	643
190. ESchG Embryonenschutzgesetz (Auszug)	
§§ 1–10 .....	651
200. GG Grundgesetz (Auszug)	
Art. 1–3, 6, 12, 20, 74 .....	666
210. GenDG Gendiagnostikgesetz .....	692
215. GenTG Gentechnikgesetz .....	715
230. GewO Gewerbeordnung (Auszug)	
§ 30 .....	762
240. GOÄ Gebührenordnung für Ärzte .....	767
250. GOZ Gebührenordnung für Zahnärzte .....	802
260. HeilprG Heilpraktikergesetz .....	822
261. HeilprG-DVO Erste Durchführungsverordnung Heilpraktikergesetz .....	832
270. HWG Heilmittelwerbegesetz .....	841
275. IPR-Rom I/II-VO VO (EG) Nr. 593/2008 über das auf vertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht sowie VO (EG) 864/2007 über das auf außervertragliche Schuldverhältnisse anzuwendende Recht (Auszug)	
Art. 3, 4, 6, 9, 18, 21 Rom I-VO	
Art. 1, 4, 17, 22, 26 Rom II-VO .....	887
300. KHEntgG Krankenhausentgeltgesetz .....	899
310. KHG Krankenhausfinanzierungsgesetz .....	957
350. MBO (Muster-) Berufsordnung für deutsche Ärztinnen und Ärzte .....	982
380. MPG Medizinproduktegesetz .....	1046
400. MWBO (Muster-) Weiterbildungsordnung der Bundesärztekammer .....	1128
480. PsychThG Psychotherapeutengesetz .....	1157

## Inhaltsverzeichnis

500. SGB V	Sozialgesetzbuch V (Auszug)	
	§§ 1–193, 275–307 b .....	1193
520. SGB XI	Sozialgesetzbuch XI (Auszug)	
	§§ 1–45d, 69–82, 83–89, 91, 92b, 110, 112–115, 120, 121 .....	1910
540. SGB XII	Sozialgesetzbuch XII (Auszug)	
	§§ 47–52 .....	2089
550. SGG	Sozialgerichtsverfahren (Systematische Darstellung) .....	2111
600. StGB	Strafgesetzbuch (Auszug)	
	§§ 203–205, 211, 212, 216, 218–219 b, 222–224, 226, 227–229, 263, 263 a, 266, 267–270, 274, 278, 299–301, 323 c, 331–338 .....	2130
610. StPO	Strafprozessrecht (Systematische Darstellung) .....	2305
620. StZG	Stammzellgesetz .....	2316
650. TFG	Transfusionsgesetz .....	2332
700. TPG	Transplantationsgesetz .....	2373
710. TSG	Transsexuellengesetz .....	2408
750. UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (Auszug)	
	§§ 192–208 .....	2418
800. VVG	Versicherungsvertragsgesetz (Auszug) .....	2438
850. ZHG	Gesetz über die Ausübung der Zahnheilkunde (Auszug)	
	§§ 1–7a, 13–23 .....	2475
Sachverzeichnis .....		2511